

Innovation Manager 4 - Neuerungen

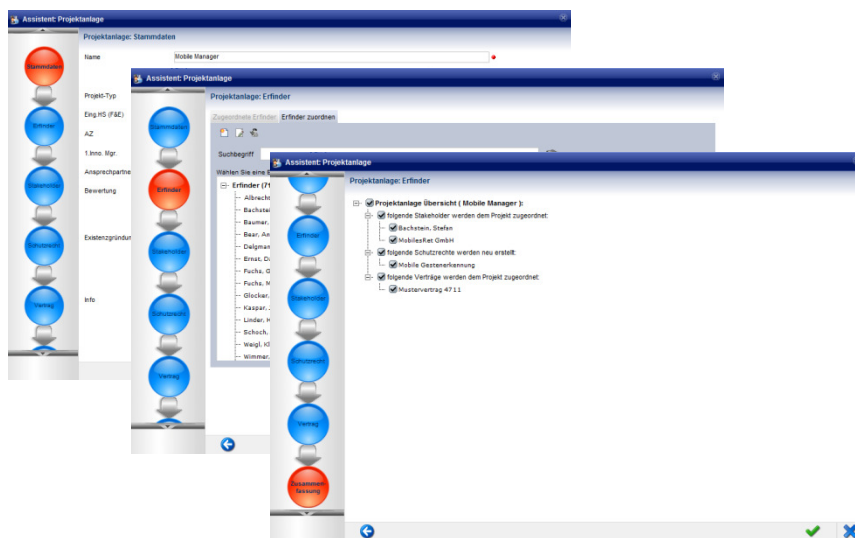
Für die Version 4 wurde der Innovation Manager von Grund auf neu entwickelt und grafisch gestaltet. Das neue Design bietet einen besseren Überblick über die gesamten Daten des Innovation Managers – und ist flexibel auf die Wünsche des einzelnen Anwenders anpassbar.

Eine weitere wesentliche Neuerung des Innovation Manager 4 ist die Arbeit mit Assistenten. Diese vereinfachen wiederkehrende Tätigkeiten und sichern die Qualität der Daten, indem sie den Anwender Schritt für Schritt durch die Aufgaben führen. Derzeit stehen vier Assistenten für die Projektanlage, die Bewertung von Erfindungen sowie zum Erstellen von (Marketing-) Kampagnen zur Verfügung.



Der Projektanlageassistent

Der Projektanlageassistent führt schrittweise durch die Anlage eines Erfindungsprojekts mit allen dazugehörigen Daten. Die Eingabe der Stammdaten, die Zuordnung von Stakeholdern und die Anlage bzw. Zuordnung von Erfindern werden ebenso unterstützt wie das Zuordnen von Verträgen und Schutzrechten. Dies sichert die Eingabequalität und bietet jederzeit einen vollständigen Überblick über die relevanten Daten.



Der Bewertungsassistent

Er ermöglicht die Schritt für Schritt Bewertung von Erfindungen. Nach der Auswahl der betreffenden Erfindung stehen dem Anwender Textbausteine zur Verfügung, aus denen er die passenden auswählt, diese flexibel anpasst und per Knopfdruck ein formatiertes Word-Dokument erstellt. Die Textbausteine werden an zentraler Stelle gepflegt. Dabei können nach Bedarf komplexe Kapitelstrukturen angelegt und Platzhalter verwendet werden, um automatisch Daten aus der gewählten Erfindung einzufügen.

Überblick

Der Innovation Manager ist ein webbasiertes Informationsmanagementsystem für die gezielte Erfindungsverwertung. Er wurde in Zusammenarbeit mit verschiedenen Patentverwertungsagenturen entwickelt und bildet alle für eine Erfindungsverwertung relevanten Parteien und Objekte, sowie typische Geschäftsprozesse ab:

- Institutionen wie Firmen, Forschungseinrichtungen und Institute, Verbände, Kanzleien, Patentverwertungsagenturen mit ihren Mitarbeitern und Attributen
- Erfinder und deren Erfindungen, Schutzrechte und Verträge
- Termine, Aktivitäten, Arbeitszettel, Finanztransaktionen

Der Innovation Manager ist in Form von Modulen und Portalen strukturiert. Ein Modul fasst bestimmte Funktionen logisch zusammen, während ein Portal eine bestimmte Sichtweise auf die Daten darstellt.

Das CRM-Modul bietet eine schnelle Möglichkeit, Institutionen, Personen, Erfindungen, Schutzrechte und Verträge zu finden. Das Terminmodul bietet eine strukturierte Übersicht über alle anfallenden Termine, oder wahlweise nur die

Termine eines einzelnen Mitarbeiters.
Der Bewertungsassistent bietet damit die Möglichkeit, schnell und einheitlich generierte Bewertungen zu erstellen. Momentan ist er für Erst- und Folgebewertungen im Innovation Manager 4 enthalten, kann aber auf weitere Dokumentenarten erweitert werden.

Systemvoraussetzungen

Technologie

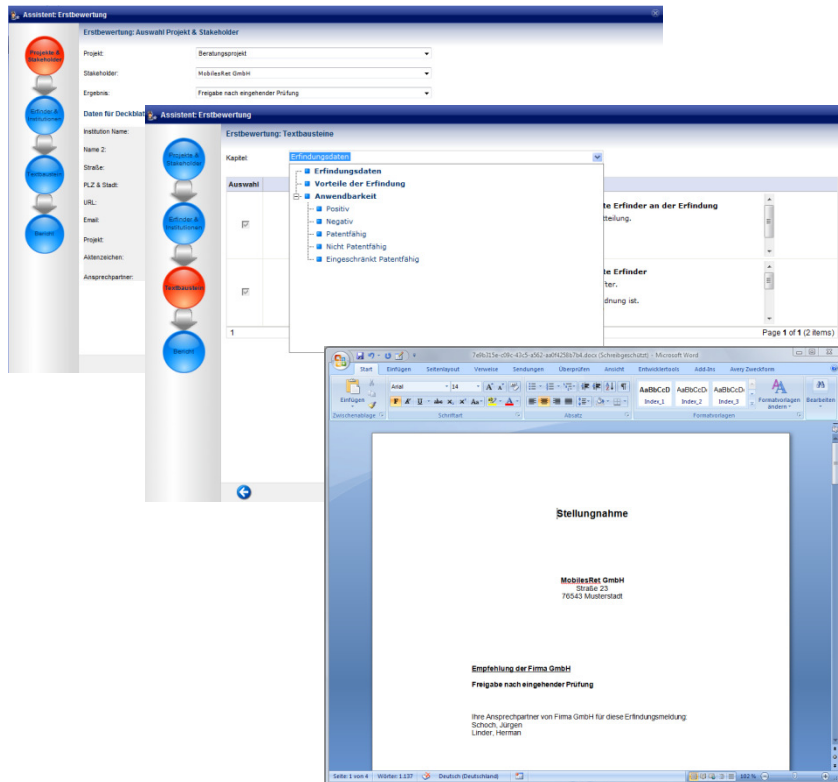
- Browserbasierte Lösung
- Aktuelle .NET-Technologie
- Microsoft Office-Integration
- Microsoft Backoffice-Umgebung

Server

- Windows Server 2003 R2 oder Windows Server 2008 (R2)
- Microsoft SQL Server 2008
- Microsoft IIS 6.0 oder höher
- .NET Framework 3.5 SP1

Client

- Internet Explorer 7.0
- Aktivierte JavaScripts und Cookies
- Bildschirmauflösung min. 1280x1024



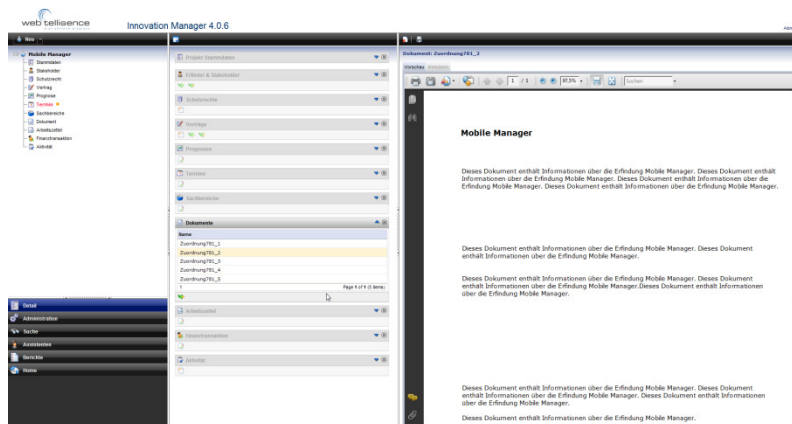
Der Kampagnenassistent

Er unterstützt die Durchführung von Kampagnen. Ein Einsatzbeispiel ist die Durchführung einer Marketingkampagne für eine gewählte Erfindung. Mit Hilfe selbst zu bestimmender Kriterien wird die Zielgruppe beschrieben und der Kampagne zugeordnet. So kann beispielhaft nach allen Mitarbeitern von Unternehmen selektiert werden, die sich mit dem Sachgebiet „Medizin“ beschäftigen. Diese Selektionen können sowohl komplexe Abfragen enthalten, als auch Ausschlusskriterien umfassen. Ist die Selektionsdefinition abgeschlossen, werden für die selektierten Personen Aktivitäten oder Attribute generiert und für die weitere Verarbeitung - beispielsweise in Excel - zur Verfügung gestellt.



Erweiterte Dokumentenzuordnung und Vorschau

Dokumente können vom Posteingang an erfasst und Objekten zugeordnet werden. Die Zuordnung kann an Personen, Institutionen, Erfindungen, Schutzrechten und/oder Verträgen erfolgen. Außerdem können dokumententypenabhängig Metadaten gepflegt werden. Für die Dokumente der Art TIFF und PDF sind Previews implementiert; dadurch können diese direkt angezeigt werden.



Die Zuordnung zu von Dokumenten zu Erfindungen und anderen Objekten kann auf verschiedene Arten erfolgen.

Zentraler Scanpfad: Alle Dokumente des benutzerspezifischen Scaneingangs werden angezeigt und können mit einer Vorschau direkt verschlagwortet und Objekten zugeordnet werden.

Automatische Stapelverarbeitung: Aus den Objekten heraus wird das Dokument angelegt, mit Metadaten versehen und ein Barcodeaufkleber zur Dokumentenidentifikation auf dem Dokument angebracht. Der Scanvorgang erfolgt dann zentral im Stapellauf, und das Einzeldokument wird automatisch über den Barcode zugeordnet.

Veränderungen an den Metadaten der Dokumente werden dokumentiert und archiviert. In der nächsten Version werden Verarbeitungsabläufe implementiert, wie z.B. eine Rechnungseingangsprüfung oder ein Genehmigungsablauf.



Erfassung von Prognosen und Zahlungen

Für Erfindungen und Verträge können Prognosen und Zahlungen angelegt werden. Für eine Erfindung oder einen Vertrag werden zu erwartende Zahlungen angegeben und nach Wahrscheinlichkeiten differenziert. So angelegte Daten stehen für Berichte, das allgemeine Reporting und die multidimensionale Analyse zur Verfügung.

Kontakt Daten

webtelligence GmbH
Scheffelstraße 17a
76135 Karlsruhe

Tel.: +49-721 / 18348 - 80
Fax: +49-721 / 18348 - 82

Niederlassung:
Örlenstraße 16
73650 Winterbach

Tel.: +49-7181 / 97727 - 0
Fax: +49-7181 / 97727 - 77

Geschäftsführer:
Dr. Björn Hennig (Sprecher)
Norbert Keßler
Michael Roedeske

Handelsregisternummer:
HRB 110259
Amtsgericht Mannheim

Ust.Id.: DE 228989058

E-Mail-Adresse:
info@webtelligence.net

Homepage:
www.webtelligence.net